

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	68174	
			DK5 DK5-GK	8218	8220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Drage	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	22 58
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6376,0873	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
- Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Artenreiche Wiese trocken magerer Standorte, die extensiv gemäht wird. An lückigen Stellen Pflanzenarten der Sand Magerrasen. Diese Bereiche sind aber noch nicht als Trockenrasen anzusprechen, da die Anzahl der Charakterarten hierfür nicht ausreicht.

Der Vegetationsbestand wird meist von Rotem Straußgras, Rotschwingel und Schmalblättrigem Rispengras, durchsetzt mit Glatthafer und Schafgarbe geprägt. Stellenweise kommt relativ viel Rotklee und Landreitgras vor. Über die ganze Fläche verteilt finden sich junge Austriebe von Gehölzen, meist Birke. Um diese Ruderalisierungsanzeiger (wie auch den Rainfarn und das Landreitgras) weiter zurückzudrängen und die Entwicklung in Richtung magere Glatthaferwiese oder sogar einen Trockenrasen weiter zu fördern, sollte die Fläche 2x/Jahr gemäht werden. Das Mahdgut muss abgeräumt werden. Keine Düngung.

In Höhe der Straße ist der Biotop potenziell durch Bebauung bedroht (Baulücke).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMG	Glatthafer-Wiesen (2000)		
3	hm	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südöstlich der Kreuzung Kirchwerder Marschenbahndamm und Kiebitzdeich.			
Nachbarnutzung/en	Straße, Wohnen, Erwerbsgartenbau			
Rechtswert (X)	582196	Hochwert (Y)	5918617	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

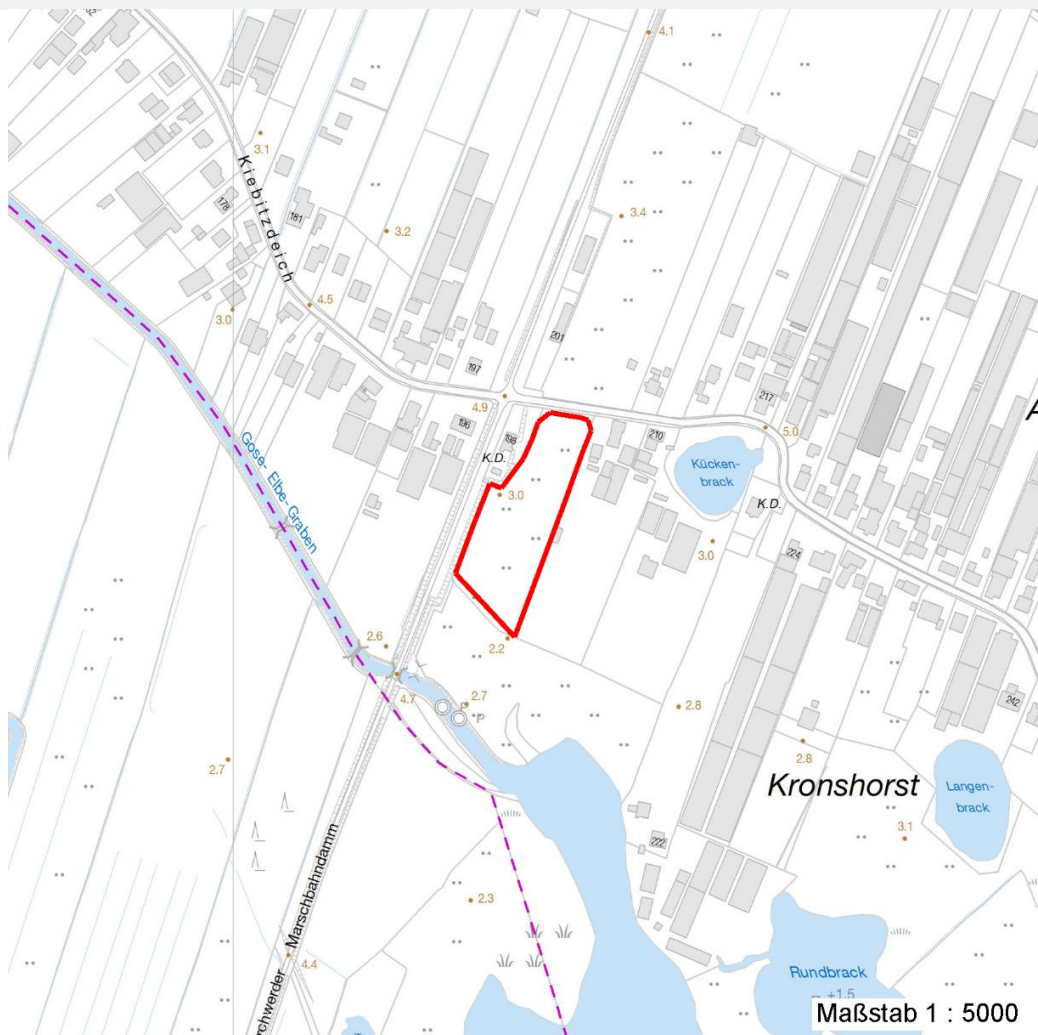
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	68174	
			DK5 DK5-GK	8218	8220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Drage	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	22 58
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	08.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6376,0873	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
68174	68171	8218	22	18.09.1997	K	8220	58

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
21629	0	8218_22_081005_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Bei Aufgabe der Nutzung Aufkommen von Gehölzen und Verbuschung. Nutzungsaufgabe

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	68174	
		DK5 DK5-GK	8218	8220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage	
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	22	58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6376,0873	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Nutzungsintensivierung Artenreich
Bedeutung für Tiergruppe	seltener Biotoptyp Hautflügler Tagfalter Heuschrecken
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	trocken-mageres Grünland Zweischnitt-Wiesennutzung - 4.2 regelmäßig 2 x mähen/Jahr; Mähgut abräumen

Foto

Fotodatei	8218_22_081005_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Glatthafer-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMG
- Zusatz	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Standort: ruderales, mageres Grünland	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	68174	
			DK5 DK5-GK	8218	8220
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Drage	
Bearbeitung	SCÖ	Kopie	Biotop-Nr. alt	22	58
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	08.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	6376,0873	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	S - Sand
Humosität	h1 - sehr schwach humos
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	schwache Beetstruktur
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	98 %
1. Krautschicht	98 %
Moosschicht	5 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	0.70 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,9
	Reaktion	mäßig sauer	5,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,7
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium agg. (Artengruppe Gewöhnliche Schafgarbe)	7	h		K1														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		K1														
Arrhenatherum elatius elatius (Aufrechter Glatthafer)	7	h		K1														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		K1														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		K1														
Cerastium arvense (Acker-Hornkraut)	7	w		K1											3			V
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		K1														
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		K1														
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w		K1														
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	68174
		DK5 DK5-GK	8218 8220
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	SCÖ	Biotop-Nr. alt	22 58
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	08.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	6376,0873
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Festuca rubra agg. (Artengruppe Rot-Schwingel)	7	z		K1													
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z		K1													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		K1													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		K1													
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		K1													
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		K1													V
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	z		K1											D		G
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1													
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	w		K1													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		K1													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		K1													
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	z		K1													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w		K1													
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w		K1													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z		K1													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	z		K1													
Bryophyta (Moose)																	
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	7	w		M													
Anzahl Rote Liste Arten														2	3		
Anzahl Arten														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland